Aus der Umgebung.

—p— **Lettin**, 12. Mai. (Gelandet. — Besitzwechsel.) Gestern morgen wurde von der Saale dicht in der Nähe unseres Ortes die Leiche eines etwa 9—10jährigen Knaben angespült. Vermutlich handelt es sich um den vor kurzer Zeit auf der Bärselwiese bei Halle a. S. verunglückten Waisenknaben. — Der von Herrn Fischermeister Hermann Großmann sen. bisher bewirtschaftete Gasthof „Zur Erholung" ist durch Kauf in den Besitz der Witwe Krause aus Halle a. S. übergegangen.

d **Eisleben**, 12. Mai. (Mansfeld'sche Kupferschiefer bauende Gewerkschaft.) Der Verwaltungsbericht der Mansfelder Gewerkschaft ist soeben erschienen und ist daraus zu ersehen, daß das Jahr 1904 ein befriedigendes finanzielles Resultat ergeben hat. Beim Kupferschieferbergbau und Hüttenbetrieb ist zwar der Erlös pro Tonne Raffinadkupfer um 18,80 Mk. geringer ausgefallen als im Vorjahre, dafür ist aber der Silberpreis um 4,79 Mk. pro kg höher gewesen. Die im letzten Quartal 1904 eingetretene erhebliche Steigerung des Kupferpreises ist indessen dem Resultat des ganzen Jahres 1904 noch nicht zu gute gekommen, er wird erst das Resultat des Jahres 1905 beeinflussen. Die Debitseinnahmen für verkaufte Produkte betrugen im ganzen ausschließlich der Schlackenfabrikate 30918699,74 Mk., gegen 30900828,93 Mk. in 1903 also 17870,81 Mk. mehr. Es sind vereinnahmt für Raffinadkupfer 19761866 Mk., für Silber 7832618 Mk., für silberhaltiges Plattenkupfer 2634636 Mk. Es sind produziert an Raffinadkupfer 17219,949 t, an Elektrolytkupfer 1663 t, an Zeinsilber 100233,231 kg. Verkauft sind an Raffinadkupfer 16341,369 t, an Elektrolytkupfer 1652,850 t, an Feinsilber = 100233,231 kg. Beim Kupferschieferbergbau und Hüttenbetrieb einschließlich der Schlackenfabrikation ist ein Gesamtüberschuß von 1092223 Mk. und ein Ertrag von 3091166,88 Mk. erzielt worden. Die Nebenwerke haben ebenfalls befriedigende Ergebnisse erzielt. Der Gesamt-Ertrag aller gewerkschaftlichen Werke stellt sich auf 6200635,16 Mk. Unter Berücksichtigung der Vermögensverhältnisse und der derzeitigen Lage des Metallmarktes hat die Deputation nach Maßgabe des § 37 der Satzung beschlossen, eine Osterausbeute von 35 Mark pro Kux zu verteilen, so daß einschließlich der bereits verteilten Abschlagsausbeute im Ganzen 2764800 Mark, das sind 40 Mk. pro Kux, für das Jahr 1904 zur Verteilung kommen. An Steuern wurden in 1904 gezahlt 1841922,65 Mk., im Vorjahre 1778338,75 Mk. Ferner wurden im Jahre 1904 an Transportkosten für die Mansfeld'schen Berg- und Hüttenwerke verausgabt 3575458 Mark, Arbeitslöhne sind im ganzen in diesem Jahre 22506797 Mk. gegen 20671320 Mk. im Vorjahre gezahlt worden. Die Entschädigungsansprüche seitens der Eisleber und Volfstedter Grundstücksbesitzer infolge der Erdsenkungen hat in 1904 wieder zugenommen. Im Laufe des Geschäftsjahres wurden für 42 beschädigte und nicht angekaufte Grundstücke Entschädigungen in Höhe von 219206 Mk. gezahlt und 89 solcher Grundstücke mit einem Kostenaufwande von 33248 Mk. ausgebessert. An Tiefbohrlöchern sind bei Hamm in Westfalen mit einem Kostenaufwande von 127526 Mk. ein weiteres Bohrloch (Nr. 11) auf Steinkohle mit befriedigendem Erfolge niedergebracht und ein zweites angebracht worden. — Der durchschnittliche Verdienst der Häuer vor Streharbeit, die überall im Gedinge vergeben war, betrug 3,52 bis 3,76 Mark. Vom 1. Januar 1905 ab konnten auch mit Rücksicht auf die in jüngsten gestiegenen Kupferpreise die Normalschichtlöhne wieder auf den früheren Stand erhöht werden. Die Belegschaft sämtlicher Werke der Mansfeldschen Gewerkschaft mit Ausschluß der Werke in Westfalen bestand aus 20475 Arbeitern und Beamten. Die Belegschaft hatte zu ernähren 14207 Frauen, 32555 Kinder unter 14 Jahren und 717 lediger Angehörige aber 47479 Personen zusammen. Es fanden somit 67954 Personen durch den Betrieb der Mansfeldschen Werke ihren Unterhalt. Der Gesundheitszustand der Arbeiter war in 1904 recht befriedigend. Tödliche Verletzungen sind 6 gegen 12 im Vorjahre vorgekommen. Der Gewerkentag der Gewerkschaft findet am Dienstag den 30. Mai vormittags 10½ Uhr im Hotel zum „Goldenen Schiff" in Eisleben statt.

* **Eisleben**, 12. Mai. (Ein Hundertjähriger.) Wir berichteten bereits, daß Herr Rentier Isidor Simon heute auf 100 Jahre seines Lebens zurückblicken kann. Simon wurde am 12. Mai 1805 zu Cöthen geboren. Sein Vater zog bald danach nach Eisleben. Hier war er bis zum Jahre 1834 bei seinem Vater als Kaufmann tätig und hat sich alsdann ein eigenes Geschäft gegründet, welches er bis zum Jahre 1875 verwaltet hat. Bald nach der Geschäftsgründung verheiratete er sich und hat von 1833—1893 mit seiner Gattin ein glückliches Eheleben geführt. In dieser langen Reihe von Jahren ist Herr Simon von schweren Krankheiten nur einmal heimgesucht worden. Körperliche Pflege und Tätigkeit hat er bis in sein hohes Alter hinein ausgeübt. Viele Eisleber Mitbürger wissen zu erzählen von seinem Humor, den er auf der Plapbahn wie auch beim Zusehen des Skatspieles entfaltete. In sein Gedächtnis haben sich recht eingeprägt die Eindrücke der Kriegsjahre 1813 bis 1815; mit großem Interesse erzählte er davon. Rastlos hat er gearbeitet in den Jahren, wo Verkehr und Handel durch die Eisenbahn noch nicht unterstützt wurden. Das Vertrauen der Bürger Eislebens hat er auch dadurch genossen, daß er lange Jahre als Stadtverordneter tätig gewesen ist. Mancherlei Ehrenämter hat er in der Kraft seiner Jahre bekleidet. In den Kriegsjahren 1870 und 1871 hat er durch unermüdliche Ausdauer für die Verwundeten in den hiesigen Lazaretten sowie für die hinausziehenden Krieger durch Verpflegung mitgearbeitet. So hat er durch sein Leben sich allgemeine Verehrung und Achtung erworben.

* **Luckenau**, 12. Mai. (Tödlicher Unfall.) Gestern abend geriet auf dem hiesigen Bahnhof beim Rangieren der Rangierer Krug hier zwischen zwei Puffer. Er war sofort tot. Der Verunglückte ist 22 Jahre alt.

* **Bad Kösen**, 12. Mai. (Ein Kommunalstreit) ist hier dadurch entstanden, daß die Stadtverordneten sich an der Hochzeitsgabe für den Kronprinzen beteiligen wollten, der Magistrat aber sich ablehnend verhielt. Vom Regierungspräsidenten wurden die Stadtverordneten mit ihrer gegen den Magistrat gerichteten Beschwerde abgewiesen. Sie geben sich damit jedoch nicht zufrieden und wollen die Beschwerde weiterführen.

o **Bernburg**, 12. Mai. (Leichenfund. — Tod durch Ueberfahren.) Heute morgen gegen 6 Uhr wurde in der Nähe des Buhnenlopfs hinter Dröbel die Leiche einer Frauensperson in der Saale bemerkt. Die Tote wurde als die seit dem 4. Mai verschwundene, am 5. November 1889 geborene Luise Fahnert recognosziert und der Leichenhalle in Dröbel zugeführt. — Die noch nicht ganz 2 Jahre alte Tochter des Arbeiters Heinrich Schwarz lief gestern mittag in einen Wagen, wurde überfahren und am Kopfe so schwer verletzt, daß der Tod auf der Stelle eintrat.

Briefkasten des „General-Anzeiger."

(Jeder Anfrage muß die Monatsquittung beigefügt sein. — Anonyme Anfragen bleiben unberücksichtigt.)

* **S. 23.** Da derartige Verletzungen doch öfters vorkommen, so wird wohl zwischen den beiden Interessenten eine Bestimmung existieren über die Anlagen in den den Beamten überwiesenen Gärtchen. Meist ist es Usus, daß nichts beim Weggange aus den Gärtchen herausgerissen werden darf, obgleich es auf eigene Kosten angepflanzt worden, vielmehr eine teilweise Vergütung gewährt wird.

* **Stammtisch bei H.** In den beiden letzten Monaten ist dieselbe Frage bereits zweimal beantwortet worden, daß in Halle die erste elektrische Straßenbahn in Betrieb genommen worden ist.

* **H. B.** Der Betreffende, Andrew C. wohnt in Newyork; er ist der zweitreichste dort. J. D. Rockefeller hat nach zuverlässigen Angaben 2000 Millionen Mk., C. etwa 1000 Millionen.

* **J. M.** Besten Dank für Ihre längere Erklärung über die Verteilung von Hausungezieser. Wir haben mit Interesse davon Notiz genommen.

* **Maiblumen.** Wie kann nur jener Zirkel junger Mädchen an den Onkel die Frage richten, was der Kuß bedeute! Haben Sie denn in Ihrem Kreise kein anderes Unterhaltungsthema?

* **K. F.** Um Gerichtskosten wird es sich im vorliegenden Falle jedenfalls nicht handeln, sondern nur um die bis zum Zahlungstage bereits entstandenen Gebühren. Kommen Sie doch in unsere Redaktion (nachm. zwischen 4 und 5) und bringen Sie die diesbezügliche Zuteilung mit.

* **Richte St.** Es genügt, wenn Sie adressieren: An den deutschen Konsul in Chicago, Nordamerika.

* **A. J. in H.** Diese Farbe ist jedenfalls derartig in die Poren der Platte, also in das Gestein eingedrungen, daß die Entfernung nur durch Abschleifen der Platte möglich ist.

* **R. G. 89.** An der Anbringung dieser Blumenbretter an Ihren Fenstern in der II. Etage kann Sie niemand hindern. Sie haben aber einerseits derartige Vorkehrungen zu treffen, daß nicht etwa bei Wind oder Sturm Töpfe auf die Straße herabfallen, andrerseits beim Gießen vorsichtig zu sein, damit nicht Wasser herabträufelt.

Standesamtliche Nachrichten.

Standesamt Halle N., Burgstraße 38:

Geboren (12. Mai): Dem Arbeiter Paul Mojzel eine T. Margarete, Oppinerstr. 11. — Dem Bauarbeiter Karl Haase ein S. Kurt, Neumarktstraße 14. — Dem Tischler Albert Zuleger eine T. Gertrud, Gr. Gosenstraße 39. — Dem Schlosser Otto Friedrich eine T. Käthe, Schleiweg 5. — Dem Polizei-Wachtmeister Karl Manlow eine T. Friederike, Fellenstr. 1a. — Dem Arbeiter Hermann Thelemann eine T. Elise, Ludwig Wachereerstr. 16. — Dem Eisenbahnrangierer Moritz Gaudes ein S. Erich, Dessauerstr. 13. — Dem Schlosser Kurt Reuter eine T. Charlotte, Angerweg 4. — Dem Tapezierer und Dekorateur Friedrich Richter eine T. Charlotte, Breiteiste. 31.

Gestorben (12. Mai): Des Handarbeiter Heinrich Albracht S. Hugo 1 M., Saalgwerbestr. 5. — Des Redakteurs Otto Raundorf T. Magdalena, 11 M., Adolfstr. 4. — Der invat. Maurer Max Schubert 46 J., Trotharstraße 24. — Der Arbeiter Theodor Schneider aus Brehna 28 J., Diakonissenhaus.

Standesamt Halle S., Steinweg 2:

Aufgeboten (12. Mai): Der Güterbodenarbeiter Friedrich Probst und Elise Würzberg, Friedenstr. 14 und Dryanderstr. 15. — Der Kesselbetriebsarbeiter Wilhelm Rahe und Berta Pretzsch, Canenaerweg 2 und Beesenerstr. 4. — Der Schlosser Louis Haase und Elsa Eckhardt, Taubenstr. 5 und Olearius-straße 4. — Der Fellenhauer Wilhelm Pfannschmidt und Ida Starke, Drenhaupstr. 7 und Mittelwache 13.

Geboren (12. Mai): Dem Maurer Friedrich Baasch ein S. Alfred, Hirtenstr. 8. — Dem Kutscher Gustav Meisterling eine T. Martha, Merseburgerstr. 88. — Dem Handarbeiter Adalbert Kasparek ein S. Johannes, Mittelwache 2.

Gestorben (12. Mai): Der Arbeiter Albert Reise 72 J., Klinik.

Zur Anmeldung im Standesamte ist Legitimation erforderlich.

Achtung! Achtung!

Rheuma-Tinktur.

Gicht- und Rheumatismusleidende gebrauchen mit bestem Erfolge Rheuma-Tinktur.
Rheuma-Tinktur hilft nicht nur bei Gicht und Rheumatismus, sondern ist auch bei Verrenkung, Verstauchung und Muskelsehnen-Zerrungen von vorzüglicher Wirkung. Rheuma-Tinktur macht Körper und Gelenke leicht und geschmeidig.
Preis pro ½ Flasche M. 1.50, 1/1 Flasche M. 2.50.
Porto, Nachnahme extra.
Nur echt zu beziehen durch
Herm. Klau & A. Borchardt, Berlin NO.,
Neue Königstrasse 36, L.

Konkursmasse-Verkauf.

Die zur Konkursmasse des Kaufmanns Paul Denck in Zörbig, Inhabers der Firma August Denck gehörigen Warenvorräte, bestehend aus

Manufakturwaren u. Damen-Konfektion,

im Taxwerte von 5462 Mk. 11 Pfg., sollen am Montag den 22. Mai 1905, nachmittags 3 Uhr im bisherigen Geschäftslokale Kurzestraße Nr. 30 in Zörbig im ganzen verkauft werden. Bietungskaution 10%. Taxe und Verkaufsbedingungen sind in meinem Bureau einzusehen, werden auf Erfordern auch abschriftlich mitgeteilt. Besichtigung Mittwoch den 17. Mai, nachmittags von 3—5 Uhr und am Terminstage von 1 Uhr nachmittags ab.
Hermann Punge, Konkursverwalter, Zörbig.

Elektr. Licht- u. Kraftanlagen
in bewährt solider Ausführung.
Motore, nur erstklassige Fabrikate.
Klingeln, Telephone und Blitzableiter.
Signalwesen für Gruben- u. Fabrikbetriebe.
L. Rissland, Dryanderstr. 26.
— Gegründet 1872. —
Telephon 2368.

Möbelfabrik R. Harmann, Brüderstraße 3.
Selbstgefertigt. Billigste Bezugsquelle der hiesigen Möbel-Industrie. Möbel.
Komplette Wohnungs-Einrichtungen
Dieses Schlafzimmer 300 Mark.
1 Schrank, 2 Bettstellen mit Matr., 2 Nachtsch., Waschkomm. m. Spiegel, 2 Stühle.
1 Kleiderschrank, 1 Vertikom, 1 Plüschdiwan, 1 Sofatisch, 4 Walzenstühle, 2 Bettstellen m. Matratzen, 1 Küchenschrank, 1 Tisch, 2 Stühle nußb. furniert Mk. 375.
Verlangen Sie Preisliste.

10 Mark täglich
Jederm. f. mühelose Leistung v. 3½ Stundetägl. Zuschriften unb. „General" Postlagernd St. Ludwig I. E.

Staunend billig
Echt Silb.-Rem. Goldr. 6 M.
Dies. f. Damen 800 gest. 7 „
Goldin Sav. w. Gold 3 Kapsels Sprungd. 6 „
Silber Anker „ 12.50
Echt Gold Dam.-Uhr 12.50
Für Händler p. Nachn. bei je 3 St. p. Sorte zollfr. Must. 1 ℳ mehr.
Uhren-Engr.-Kommand.-Gesellsch. S. Kommen & Co., Basel (Schweiz).

Strohhüte
Piqué-Westen
Krawatten
Herren-Wäsche
empfiehlt in überraschender Auswahl u. allen Preislagen
Otto Blankenstein,
obere Leipzigerstr. 36, Gr. Steinstr. 38.

Wäscheschablonen
empfehlen in großer Auswahl billigst
Leonhardt & Schlesinger.

Blitzableiter
führt als langjährige Spezialität aus
F. May,
Königstraße 13.

6—8 Ztr. harte Schlachtwurst in Felldärm,
3 Ztr. Salami,
4—5 Ztr. pa. Knackwurst,
alles tadellos in Farbe u. Geschmack,
gibt zum Tagespreise ab
Max Koch,
Fleischermeister, Burgstr. 59.

CALIFIG
Originaler, einzig echter
CALIFORNISCHER FEIGEN SYRUP
Das angenehme wirksame Laxativ von hervorragendem Wohlgeschmack für Erwachsene wie für Kinder.
„Califig" wird von den erfahrensten Aerzten hoch empfohlen, da es sich stets als ein mildes, nie schädliches, doch sicher wirkendes Abführmittel bestens bewährt. Auf Grund seiner Reinheit und hervorragenden Eigenschaften wird „Califig" gern und oft bei habitueller und gelegentlicher Verstopfung, Verdauungsstörungen und mangelndem Appetit verschrieben.
Auf die Marke „Califig" ist besonders zu achten. Nur in Apotheken erhältlich pro ½ Flasche Mk. 2.50, 1/1 Flasche Mk. 1.50.
Bestandteile: Syr. Fici Californ. (Specialt Mode California Fig Syrup Co. paraf.) 75, Extr. Senn. liquid. 20, Elix. Caryoph. comp. 5.

Gerichtlicher Ausverkauf.
Die zur Carl Hahn'schen Konkursmasse gehörigen Vorräte an
Zigarren, Zigaretten und Tabaken
werden von Montag den 15. ds. Mts. ab werktäglich von 9—12 und 3—6 zu billigen Preisen im Geschäftslokale, Gr. Steinstraße 9, ausverkauft.
Otto Knoche, Konkursverwalter.

TIEDEMANN'S
BERNSTEIN-FUSSBODENLACK
MIT FARBE, ÜBER NACHT TROCKNEND, IN DOSEN, ZUM HAUSGEBRAUCH.
DRESDEN.
PARIS 1900 – ST. LOUIS 1904 – GOLDENE MEDAILLEN.
Marke Tiedemann (blaues Etikett) Mk. 2.40,
Marke Rebus (rotes Etikett) Mk. 2.—,
Marke Herkules (grünes Etikett) Mk. 1.60
für 1 Kilogramm-Dose.
Vorrätig in den Drogen- u. Farbenhandlungen.

Frische große **Eier** Mandel **75** Pfg.
Reine **Molkerei-Butter** Pfd. **115** Pfg.
Feinste **Schweizer-Käse** Pfd. **100** Pfg.
Weiter führe sämtliche **Wurstwaren.**
Beim Einkauf von 1 Pfd. Margarine erhält jeder ein Geschenk.
Leipzigerstrasse 32. **Carl Ost,** Leipzigerstrasse 32.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19050514084/fragment/page=0001

Stellen finden.

Jüngeren Schuhmachergesellen sucht sofort **Albert Renner,** Mücheln (Bezirk Halle).

Ledige Pferdeknechte, Burschen, sowie Mädchen für Stadt und Land erhalten kostenfrei gute Stellen. Sofort Miet-, Reise- u. Zehrgeld. **Louise Bärwinkel,** Stellenvermittlerin, **Merseburgerstr. 9.**

Tüchtige ältere

Schmiede

für dauernde Arbeit sofort gesucht von **Waggon- u. Maschinenfabrik vorm. Busch, Bautzen.**

Tüchtige

Schlosser

für Untergestellbau und Feinschlosserei sofort gesucht von **Waggon- u. Maschinenfabrik vorm. Busch, Bautzen.**

Eine alte deutsche **Feuer- und Einbruch-Diebstahl**-Versicherungs-Aktien-Gesellschaft hat für Halle und Umgegend ihre

Haupt-Agentur

neu zu besetzen.

Neben **Ueberweisung des bestehenden Geschäfts** werden **höchste Provisionen und Unterstützung in der Geschäftsführung gewährt.**

Gefl. Offerten unter **O. 3884** an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

Platzvertreter für Halle gesucht.

Eine leistungsfähige Fabrik

chem. techn. Produkte

sucht zum Vertrieb ihrer Fabrikate einen bei der Blankundschaft (Drogen-, Kolonial- und Leder-Geschäften) beliebten, gut eingeführten Vertreter unter evtl. Ueberlassung eines Kommissionslagers. Offerten mit Referenzen unter **H. 4692** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Frankfurt a. Main.**

Tüchtiger

Hofmeister oder Aufseher,

der mit fremden Leuten umzugehen versteht u. einige, wenn auch geringe Kenntnis der polnischen Sprache besitzt, wird per 1. Juli bei hohem Gehalt gesucht. Reisekosten werden vergütet. Offerten mit Zeugnisabschriften zu richten an **Rittergut Beucha b. Lausigk Sa.**

3 Bohrmeister, 6 Bohrer

können sich bei Sonntag mittag melden. Persönliche Vorstellung erwünscht.

Gebr. Schmidt, Hohenthurm, Bahnhof.

Schreiber, etwa 16 Jahr alt, **sofort gesucht.** Bewerbungen mit Lebenslauf und Zeugnissen unt. **B. b. 9515** an **Rudolf Mosse, Brüderstr. 4.**

Junger Schneidergeselle findet Beschäftigung bei **Franz Koch, Belleben.**

Wir suchen einige tüchtige Monteure mit guten Kenntnissen in **Mähmaschinen und Zentrifugen.**

Leop. Robert & Co., Merseburgerstraße 14.

Gegen Feuer versichert jeder, daher können sich tüchtige, redegewandte Herren mit großem Bekanntenkreis einen guten **Nebenverdienst** schaffen durch Zuweisung von Feuerversicherungen! **Hohe Provision!** Off. unt. **B. s. 9509** an **Rudolf Mosse, Halle.**

Eine leistungsfähige **Mostrichfabrik** sucht gegen hohe Provision

Vertreter

für Halle, sowie an allen größeren Plätzen der Provinz u. Königreich Sachsen und in Thüringen. Offerten unter **A. B. 500** an **B. Neumann & Co.,** Annonc.-Expedition, **Leipzig.**

Vieh-Versicherung,

welche zu äußerst günstigen Bedingungen und zu festen Prämien — ohne Nachschuß — versichert, sucht gewandten, tüchtigen Herrn zur Bearbeitung eines Bezirks mit Wohnsitz in Halle a. S. oder Umgegend. Gefl. Offert. sub **O. H. 7942** durch die Annoncen-Expedition von **Alwin Kiess, Magdeburg,** erbeten.

Tüchtige Agenten finden ohne Muster leichten **sehr lohnenden** Erwerb. — (Keine Versicherung.) Nur tüchtige Herren wollen ihre Offerte an **Kaufmann & Bacher, Berlin** SW. 11 sub Chiffre „Verdienst" zur Weiterbeförd. einsenden.

Malergehilfen sucht **A. Stoy,** Gröbers.

Viel Geld

Zum Selbstvertrieb eines weltberühmten Schornstein-Aufsatzes und epochemachender Haushaltungsmaschine leistungsfähige Firma als **General-Vertreter** für Halle a. S. gesucht. **Enorm hoher Rabatt. Absoluter Gebietsschutz.** Grosser Nebenverdienst. Ausführliche Angebote erbeten unter **G. G. 540** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Magdeburg.**

Gesucht zum Abschluß von Feuer- u. Einbruchsdiebstahl-Versicherungen geeignete Herren gegen **festen** Zuschuß und Provision. Bei zufriedenstellender Tätigkeit feste Anstellung. Off. unt. **B. a. 9512** an **Rud. Mosse, Halle S.**

3—20 Mark Verdienst d. mühel. Tät., auch als Nebenerw. Näh. d. Moeller's Reformw., Mechterstedt, Th.

Sattlergesellen auf Polsterarbeit und Tapezieren sucht sof. **L. Trebesius,** Sattlermeister, **Wettin a/Saale.** Daselbst findet auch ein **Lehrling** Stelle.

Inspektor!

Alte Lebensversicherungs-Gesellschaft mit konkurrenzfähigen Einrichtungen **sucht tüchtigen Inspektor** per sofort bei hohen Bezügen zu **engagieren.** Off. unt. **B. i. 9529** an **Rudolf Mosse, Brüderstr.**

Generalagentur.

Erstklassige Lebensversicherungs-Aktien-Gesellschaft **sucht** für den Reg.-Bezirk Merseburg kautionsfähigen **Generalagenten.** Inkasso vorhanden. Offert. unt. **B. s. 9528** an **Rudolf Mosse, Halle.**

Reisender für Stadt u. Umgegend, bei der Kundschaft des Baugewerbes eingeführt, wird **gesucht.** Meld. erb. u. **B. r. 9144** an **Rudolf Mosse, Halle.**

Rockarbeiter sucht **Emil Rumpf,** Poststr. 6.

Gute Existenz schaffen sich Herren durch **Uebernahme eines Filial-Bureaus** (feine Versicherung). Zur Einrichtung ca. 300 M. erforderlich. Stellung ist selbständig und erfordert keine Vorkenntnisse. Nur Herren von tadellosem Rufe wollen sich unter Angabe von Ref. melden **sub „Lebensstelling 608"** durch Haasenstein & Vogler, A.-G., Kassel.

Eine ordentliche **Tagelöhner-Familie** findet Stellung bei freier Wohnung beim Gutsbesitzer **Oelicker** in Sternewitz.

Jungen Glasergesellen für dauernd sucht **Keimling,** Trotha.

3 j. Köche, 6 j. Kellner, 3 Hausb., Kellnerlehrlinge, 5 Kochmamsells, 3 j. Mädch. zur Erl. der jf. Küche erb. Stellung. **Carl Gothke,** Stellenvermittler, Gr. Ulrichstr. 20, I.

Jüngerer Kontorist, Stenograph, mit guter Handschrift, per sof. **gesucht.** Sprachkenntnisse erw. Off. m. Zeugnisabschr. u. Gehaltsanspr. unt. **B. k. 9523** an **Rudolf Mosse, Halle S.**

Laufbursche, unter 16 J., gesucht. **Brotfabrik Reilstraße 112.**

Jüngerer **Seilergehülfe,** welcher Aloe- u. Jute-Hanf zu spinnen u. hecheln versteht, findet sofort dauernde, lohnende Stellung bei Firma **Franz Donath,** Seilerei, **Naumburg.** (Bahnstrecke Bitterfeld-Tessau.)

1 tüchtige, zuverlässige **Person** zum **Tragen der General-Anzeiger** in den Grundbösern gesucht. **Carl Schulze, Lauchstädt,** Filiale des General-Anzeiger.

Zuschneider sucht Schuhfabrik **Haase,** Merseburgerstr. 163.

Schreiber zu zeitweiser Abendbeschäftigung gesucht. Offerten unter **E. 3915** an die Exped. ds. Blattes erbeten.

Ein Herr, gleich wo wohnh., sof. gel. zum Verkauf v. **Cigarren** an Wirte, Händler 2c. Vergütg. ev. 250 Mk. pr. Monat oder hohe Provision.. **A. Rieck & Co., Hamburg.**

3 j. Kellner, 4 Hausburschen, 1 led. Kutscher, 3 Köche sofort gesucht. Fr. **Emma Hesselbarth,** Stellenvermittlerin, Delitzscherstr. 14, I., nahe am Bahnhof.

Kräftiger **Hausbursche** für Ausspannung **gesucht. Gastwirte-Verein, Alter Markt 5. Hermann Weiland,** Stellenvermittler.

Kaufm. Personal Kont., Buchh. Korresp., Reisende aller Branch. Gehalt bis 2400 M. f. Jnt. kaufm. Stell.-Bureau. **Leipzig,** Turnerstr. 29 II.

Für sofort und später erhalten kostenfrei gute Stellen: Reitere und jüngere Landwirtschaftsinnen, junge Mädchen zur Erlernung der Landwirtschaft, 2 verheiratete Feldhüter durch den Arbeitsnachweis der Landwirtschaftskammer, Halle a/S., Leipzigerstraße 29, I.

Suche Hausburschen f. Gasthof, Burschen auf Land sof. **Anna Winkler,** Stellenvermittlerin, Gr. Brauhausstraße 31. 3 Mädchen für **Schiebbuden.**

Eine süddeutsche Zuckerfabrik sucht zum baldigen Antritt einen tüchtigen soliden, verheirateten

Maschinenschlosser

für dauernde Anstellung gegen Monatsgehalt bei freier Wohnung. Umzugskosten werden vergütet. Angebote unter **E. 1414** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle S.**

Vertreter-Gesuch.

Leistungsfähige Cigarrenfabrik sucht tüchtige, mit der einschlägigen Kundschaft **bekannte Vertreter** gegen hohe Provision. Offerten unter **L. 3921** an die Expedition ds. Bl.

Kräftiger Arbeitsbursche Spielkartenfabrik gesucht Landwehrstraße.

Laufburschen, nicht unter 16 Jahren, werden angenommen. **M. Schneider,** Leipzigerstr. 94.

Jugendliche Arbeiter, nicht unter 14 Jahren, **sucht Ammendorfer Seilfabrik.**

Tüchtige Former für Lohn- oder Akkordarbeit stellen sofort ein **Prinz Carlshütte, G. m. b. H., Rothenburg a. Saale.**

1 Laufbursche, nicht über 16 Jahre, der Rad fahren kann, sofort gesucht **Brüderstrasse 10,** part.

Tücht. Maschinist für Lokomobile gesucht. **Ammendorfer Heilfabrik.**

Kreis-Vertreter gesucht, welcher bei Drogisten, Apothekern, Detailisten, insb. auf dem Lande **gut** eingeführt ist u. solche **regelmäßig** besucht. Chem.-Großfabrikation von weltberühmt. Fluidum, Desinfektionsölen, Butter- u. Käsefarben, Butterpulver 2c. Erstklass. Anerbieten — leichtes Arbeit. — guter Verdienst. Offerten an **Chem. Fabrik „Agraria", Dresden-A. 18.**

Anständ., saub. Bursche für ein einspän. Kutschfuhrwerk ges. Gr. Ulrichstr. 57, II.

Wer sein Einkommen erhöhen, Nebenverdienst, unauffällig zu Hause, oder **Erwerb** sucht, schreibe bald an den **Neuen Erwerbs-Markt, Breslau 1.**

Aelterer, selbständig arbeitender **Klempner u. Installateur** stellt ein **Hermann Lücke,** Gr. Brunnenstr. 22.

Tüchtige Reisende auf **„Nach Feierabend"** sucht, auch für auswärts. **A. Schmidt,** Herrenstr. 23.

Versicherungs-Aktien-Ges. sucht zum baldigen Eintritt einen soliden, gut empfohlenen Herrn als **Aussenbeamten** gegen Gehalt, Spesen und Anteilprovision anzustellen. Gefl. Offerten unter **B. w. 9573** an **Rud. Mosse,** Halle S.

2 bis 3 Mann ordentliche **Steinbruchsarbeiter** werden angenommen bei **P. Steuer, Dölau.**

Lebensstellung.

Von Versicherungs-Gesellschaft per sofort **tüchtiger Bureaubeamter** sowie **erfahrener Registrator** gesucht. Offerten mit Lebenslauf, Gehaltsanspr. und Zeugnisabschriften unter **B. a. 9575** an **Rudolf Mosse, Halle.**

Tischlergeselle ges. Ludw. Wuchererstr. 33, H.

1 tüchtiger Schablonenformer für Eisengiesserei für dauernde u. gut bezahlte Stellung nach auswärts gesucht. Näheres **Wilh. Kramer & Sohn, Halle.**

Achtung! Junge, nicht unter 14 Jahren, wird für Akrobaten gesucht. Solcher, welcher Vorbildg. hat, bevorzugt. Friesenstr. 11 „I. 12—2.

Maurer werden eingestellt **Taubenstraße 9.**

Schuhmacher, der einige Randboden mit machen kann, gesucht **Kuhgasse 10,** II links.

Händler, Hausierer, Reisende finden hochlohnende Sommerartikel. Zu meld. Sonntag 10—12 Uhr vorm. Schillerstr. 27, pt.

Junger Schuhmacher ges. Gr. Steinstr. 32.

Tüchtiger englisch. Kummet-Macher bei hohem Lohn per sof. für dauernd ges. Offert. unt. **M. 3922** a. d. Exped. d. Bl.

Jüngeren, tücht. **Stellmachergesellen** sucht **P. Schlegel, Rieda** b. Stumsdorf.

Reisender für **Halle und kl. Touren** unter günst. Bedingungen von erster Firma **sofort gesucht.** Offerten u. **G. 3917** a. d. Exp. d. Bl.

Zum sofortigen Antritt suche ich **zwei zuverlässige, nüchterne Geschirrführer.** Meldungen Sonntag vormittag. **C. H. Kretzschmar,** Königstr. 70.

Zur Vertreibung einer guten Licenz ein tüchtiger, energischer, repräsentabler **Herr** bei hohem Verdienst **gesucht.** der schon in diesem Fache gearbeitet, mindestens aber mit gutem Erfolge reiste. Offerten unter **B. d. 9578** an **Rudolf Mosse, Halle a. S.**

Tüchtiger, zuverlässiger, älterer **Maler-Gehilfe,** in der Leimfarbe besonders bewandert, der auch jede andere Arbeit versteht und sich derselben unterzieht, durchaus gewissenh. ist, **als erster Gehilfe** für dauernde Beschäftigung gesucht. Offert. unter **P. 3925** an die Exped. d. Blattes.

Redegewandter junger Mann für Viehversicherung sofort gesucht. Schriftl. Offerten mit Gehaltsansprüchen erbeten **H. Rokohl,** Könlstr. 5 II.

Zuverl. **Mädchen** für den Vormittag als Aufwartung gesucht Germarstr. 2, II. l.

Hausarbeiterinnen für **Guirlanden, Bälle, Fächer 2c. werden gesucht. S. Frenkel, Domplatz 9.**

Zweites Mädchen zu Kindern und Hausarbeit sucht **sofort Frau Landrichter Dr. Winter,** Wiesstr. 15, II.

Zum 1. Juli wird in der Nähe von Halle auf einem Gute eine junge **Mamsell** gesucht, die im Kochen und in der Wirtschaftsführung erfahren ist. Offerten u. **T. 3987** an die Expedition dieses Blattes.

Zum 1. Juli wird bei hohem Lohn **eine perfekte Köchin** mit guten Zeugnissen für vornehmen Haushalt nach **Dessau** gesucht. Meldungen im **Marthahaus, Halle a. S.**

Ohne gegenseit. Vergütg., aber gegen Verrichtung von Hausarb. k. jg. Mädch. p. 1/7. die bess. Küche erl. Näh. Kl. Ulrichstr. 18, I.

Geübte **Oberhemden-Näherinnen,** aber nur solche, finden dauernde Beschäftig. bei **C. Tausch,** Poststr. 8. Leinen- u. Ausstattungs-Geschäft.

Zum **1. Juni** wird von einem sehr lebhaften Detailgeschäft eine **gewandte** und **perfekte Kassiererin gesucht.** Offerten m. Angabe d. Gehaltsanspr. und Zeugnisabschriften u. **P. 3945** an die Exped. d. Bl. erbeten.

Gesucht zum 1. Juli ein im Zimmeraufräumen, Wäsche u. Plätten gut erfahrenes **gewandtes Stubenmädchen** mit guten Zeugnissen aus herrschaftlichen Häusern. Meldungen bis 18. Mai. **Reichardtstraße 2,** part.

Suche Mädchen in gute **Privatstelle** u. Mädchen f. Hotel. Frau **Friederike Schimpf,** Stellenvermittlerin, Kl. Ulrichstr. 10. **Daselbst Hausmädchen a. Land gesucht.**

Im Schneidern geübte junge Mädchen, auch Lehrlinge werden ges. Harz 52, IV.

Junges Mädchen für vormittag gesucht Küchnerstr. 1, III. r.

Aufwartung, ehrlich und fleißig, für vormittag sofort ges. Friedrichstr. 52, I. r.

Geübte **Rockarbeiterin** bei hoh. Lohn sof. gesucht Oleariusstr. 11, IV l.

Jung. Mädchen, im Schneidern geübt, f. dauernd sof. g. **A. Boyer,** Bernhardstr. 40, II.

Frau z. Brödchentragen sof. ges. Gr. Ulrichstr. 20.

Eine geübte Schneiderin gesucht Henriettenstr. 9, I.

Jg. Mädchen für Damenschneiderei gesucht **An der Universität 15, II.**

Junges Mädchen m. g. Buch wird f. ein reisendes Zuckerwaren-Geschäft a. Verkäuferin gesucht. **G. Renner,** Wörmlitzerstr. 116.

Mädchen können u. günst. Beding. d. Neuplätterin erl. **Plättanstalt** Fleischerstr. 14.

Dienstmädchen bei gutem Lohn für Restaurant zum 1. Juni ges. Friedrichstr. 5.

Saubere, ehrliche **Aufwartung** für morgens, Kontorreinigung, **sofort** gesucht Blumenthalstr. 9, H. pt.

Frauen zum Spargelstechen nimmt an **Reinh. Köke,** Diemitz 14.

Aufwartung für ganzen Tag nicht **Gustav Riemann** Stellenvermittler, Gr. Ulrichstr. 19.

Tüchtige Schneiderin sofort gesucht. Bergstraße 6, I., r.

Aufwartung f. vorm. ges. Königstr. 20 III.

Saub. jg. Mädchen z. Aufwartung vorm. gesucht Viktor Scheffelstr. 15 II. l.

2 Frauen zum Spargelausstragen sucht **Reichert,** Geiststr. 37.

Ein **Hausmädchen,** welches mit melken muß, wird zum 1. Juli d. Js. gesucht. **Rabatz. Herrwig.**

Zum 1. Juni einzeln. 14—15 jährigen **Mädchen** vom Lande in leichten Dienst gesucht. **M. Kirchner, Mansfelderstr. 6.**

1 jg. Mädchen f. 2 Kinder 1. 6. gesucht Alter Markt 25, III. r., Eing. Meterstr.

Bessere Aufwartung für Hausarbeit mehrere Stunden des Tages sofort gesucht. Nähen erwünscht. Vorstell. nur vorm. ½10 bis ½1 Uhr **Poststraße 12, I.**

Aufwartung für einige Stunden vorm. gesucht **Jägerplatz 3, II.**

Junges Mädchen mit höherer Töchterschulbildung als **Sekretärin gesucht.** Meldungen Sonntag vormittag 10—11 Uhr **Berlitz School,** Wilhelmstr. 30, p.

Eine geübte **Maschinennäherin,** die schon im Geschäft genäht hat, sucht per sofort **Franz Reich.**

Ein älteres, in aller Hausarbeit wohl erfahrenes **Mädchen** mit guten Zeugnissen wird sof. od. 1. Juli zu Herrschaft, bestehend aus 3 Personen, gesucht. Guter Lohn zugesichert. Zu erfragen in der Exped. ds. Blattes.

Geschäftsmann mit gutgeh. Geschäft und Oekonomie sucht eine **Wirtschafterin** im Alter von 30—40 Jahren zum sof. Antritt. Rehrl., Verwöhnen, Charakter passend, **Heirat nicht ausgeschlossen.** Offerten unter **A. Z. 328** an **Rudolf Mosse, Magdeburg** erb. — Vermittler verbeten. —

Zuverl. **Aufwartefrau** bei gutem Lohn zum 15. Mai ges. Melden 4—5 nachm. **Rich. Wagnerstr. 39, I.**

Suche Verkäuferin u. Zimmermädchen f. Hotel in Saison. **Fr. Anna Flecklinger.** Stellenvermittlerin, Kl. Ulrichstr. 9 nur 3.

Frau wird zum **Mitstillen** eines 9 W. alten Kindes **gesucht.** Zu erfr. **Hardenbergstraße 2, III r.**

Aufwartung für vormittags gesucht Jacobstr. 1, I l.

Nähmädchen auf Herrenarbeit bei hohem Lohn gesucht. Offert. u. **K. 3920** an die Exp. d. Bl.

Jg. Dienstmädchen oder Aufwartung sof. ges. Merseburgerstr. 32, bei Zahr.

Jg. **Mädchen,** im Schneidern geübt, gesucht. **Georgi,** Thomasiusstr. 17, I.

Für mein Manufaktur-, Modewaren-, Damen-Konfektionsgeschäft suche ich zum 1. Juni oder später eine gewandte, tüchtige **Verkäuferin.** Offert. mit Photographie, Gehalts-Ansprüchen und Zeugnisabschriften erbittet **Hermann Marcus, Dessau.**

Mädch. f. einz. Dame sucht **Anna Domke,** Stellenvermittlerin, Breitestr. 31.

Jung. kräft. Mädch. **sofort** gesucht, angenehmer Dienst Mühlberg **2, I.**

14jähr. Mädchen z. Kindshüten u. etwas Hausarb. f. nachm. ges. L. Wuchererstr. 34, p. II.

Tüchtige Anlegerinnen und Punktiererinnen zum sofortigen Eintritt werden bei gutem Lohn nach Leipzig gesucht. Zu melden Sonntag vormittag von 10—12 Uhr in **Halle,** Blumenthalstr. 23.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19050514084/fragment/page=0002

Maschinenschreiberin, gew. Stenographin, **gesucht.** Schriftl. Meld. m. Angabe b. Schulbildung, bes Stenographie u. Maschinensystem z. richt. an **Knoch & Kallmeyer,** Technisch. Bureau f. Hoch- u. Tiefbau, Magdeburgerstr. 49.

Tüchtige Kostümarbeiterinnen finden dauernde Beschäftigung. **Atelier M. Bey.**

Viele Mädchen finden Stelle für alle Branchen durch Anna Reichmann, Stellenvermittlerin, Dachritzstr. 6.

Gesuchte, sauberes Dienstmädchen, welches sich jeder vorkomm. Hausarbeit unterzieht und Liebe zu Kindern hat, wird als Stütze der Hausfrau bei Familienanschluß gesucht. Off. u. **C. 3933** an die Exp. d. Bl.

Flotte Verkäuferin aus der **Konfitüren-Branche** zur Leit. einer Filiale gesucht. Off. nebst Referenz. u. Gehaltsanspr. u. **N. 3943** an d. Exp. d. Bl.

Wir ersuchen alle diejenigen, welche Adressen auf Inserate unserer Zeitung abzugeben beabsichtigen, ihren Briefen keine Original-Zeugnisse oder Einlagen, deren Zurückerstattung gewünscht wird, beizufügen, da uns die Aufgeber solcher anonym gehaltenen Anzeigen unbekannt sind und wir die Wiedererlangung der Einlagen nicht vermitteln können. Die Expedition.

Lehrling-Gesuch.

Lehrling gesucht gegen wöchentliche Entschädigung. **Metallgießerei,** Gr. Brunnenstraße 30.

Lehrlings-Gesuch. In hiesigem **Bankgeschäft** findet 1. Oktober ein junge, Mann mit Einjährigen-Zeugnis Stellung als **Lehrling.** Offerten unter **B. p. 9309** an **Rudolf Mosse, Halle a. S.**

Mechanikerlehrling gesucht. **Diemitz,** Mittelstr. 2.

Für das **kaufm. Kontor** einer Fabrik wird per bald ein **Lehrling** m. gut. Schulbildung **gesucht.** Selbstgeschriebene Offerten unter **B. h. 9521** an **Rudolf Mosse, Halle S.**

Lehrling für Agenturgeschäft (Feuerversj.) sof. **gesucht.** Vom 2. Jahre ab monatl. Entschädigung. Gefl. Off. unter **B. t. 9510** an **Rud. Mosse,** Brüderstr.

Stukfateur-Lehrling gesucht. A. Watzinger, Advokatenweg (Stadtpl.)

Tischlerlehrling wird gesucht Steinweg 37.

Lehrling stellt ein **Franz Geyer,** Tapezierer u. Dekorateur, Sophienstr. 25.

Lehrling wird für **Delikatessen u. Kolonial-**Geschäft sofort oder später eingestellt. Solche, welche schon gelernt, werden ev. berücksichtigt. Offerten unter **B. 34½** hauptvoltagernd Halle a. S. bis einschl. 1. Juni 05 erbeten.

Stellen suchen

Vertrauensposten gesucht. Ein Herr, 50 J. alt, mit klein. Pension, im Schreiben u. Rechnen gewandt, sucht **Vertrauensposten.** Kaution kann gestellt werden. Die besten Zeugnisse u. Referenzen stehen zur Seite. Gefl. Offert. unt. **L. 3641** an die Expedition d. Bl. erbeten.

Anständige, ältere Hausmannsleute suchen **Hausmannsstelle** z. 1. Juli oder 1. Oktober. Beste Offert. unt. **O. 3904** an die Exp. des General-Anzeiger.

Jung. Mann, 25 J., sucht leichte Nebenbeschäftigung. Luckengasse 2, II. l.

Hausdiener, 4jähriges Attest, sucht Stelle durch **Anna Reichmann,** Stellenvermittlerin, Dachritzstraße 6.

Tüchtiger junger **Mann,** aus der **Tuchbranche,** sucht wegen Aufgabe des Geschäftes per 1/7., event. früher oder später anderweitig Stellung. Gefl. Offerten erbitte unter **Kt.** Weinbergstr. 15, II. l.

Verbereiterei Mann sucht Beschäftigung zu den pour Pferden. **Kellnerstr. 16,** II., l.

Kaufmann, 26 J., m. sämtl. Buchführ., sowie Schreibm. u. Stenogr. vertraut, sucht 1. sofort Stellung, auch Nebenbeschäft. Gefl. Offert. unt. **B. 3935** an d. Exped. d. Bl. erbeten.

Junger Beamter, Kaufmann, sucht Nebenbeschäftigung in Buchführung, Korrespondenz oder dergl. für einige Nachmittagsstunden. Gefl. Off. u. **E. 4304** an **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** Schmeerstr. 201.

Junges Mädchen (Thür.), welches schon gedient hat, sucht sich bis zum 15. Juni nach Halle a/S. als **Dienstmädchen** zu verändern. Offert. an Fräulein **Anna Thomas, Meiningen,** Kreuzberg Nr. 1, 1. Etage.

Anständ. **Mädchen,** w. Ostern die Schule verlassen hat, sucht leichten Dienst od. Aufwartung für ganzen Tag. **Linkegartenstr. 11.** Keller.

Junges Mädchen, welch. Ostern die Schule verlassen hat, sucht Stellung in guter Familie. Offerten unt. **R. J. postlagernd Halle.**

Allen Vorzug auf Spezial-Marke

Hamburgos à 36 Mk.

Größte Realität,

Jeder Raucher überzeuge sich von der **Vorzüglichkeit,** hochfeinen **Qualität, Brand** und gr. **Preiswürdigkeit** auf, bisher unübertroffenen Marke „Hamburgos", ff. **Portemonnaie Deike,** gem. **St. Felix Grafl Glattstamp** (höchste Kais. d. Ztg.-Industrie). Um jedermann Gelegenheit zu geben, Zigarre „Hamburgos" kennen zu lernen, geben solche **ohne Verbindl.** ab. 500 St. **in Originalkistchen** nur **8,95 M., 500 St.** nur **18,95 M., 1000 St.** nur **26 M. Also frei Haus gegen Nachnahme. Garantie: Umtausch oder Zurücknahme,** mithin **kein Risiko. Prachtkatalog umsonst** und **portofrei. Gebr. Weckmann, Tabak- u. Zigarrenfabriken,** Eigenbrödler. 219 Bez. Magdeb. Filial-Fabriken: Michelbach-Heimbach [Bayern], Oberndenbach und Kenzes [Bez. Kassel].

Original-grösse.

Mehrere Mädchen u. eine flotte Verkäuferin mit guten Zeugnis suchen sof. u. z. 1. Juni Stellung. **Amalie Wantzlöben,** Stellenvermittlerin, Geiststr. 18.

Junges Mädchen aus anständiger Familie sucht Stelle als **Putzmacherin,** möglichst bei freier Pension. Gefl. Offerten unter **C. K. 16** befördert die Expedition des **Allgemeinen Anzeigers** in **Bitterfeld.**

Schneiderin sucht Beschäftigung in Damen- und Kinderkleidern. Kl. Ulrichstr. 10, p.

Ein paar Wäschen werden noch angenommen. Ammendorf, Mittelstr. 2.

Saub. Mädch. v. Lande sucht Stelle d. **Anna Domke,** Stellenvermittlerin, Breitestr. 31.

Junges Mädchen sucht Stellung. Näheres Friedrichstr. 59, II.

15jähr. Mädchen sucht tagsüber Beschäftigung, am liebsten b. n. z. kl. Kindern. Off. unt. **S. 3926** an die Exped. bs. Bl.

Bess., jung. Mädchen, w. plätten kann, auch im Schneidern und Putzt, nicht unerf. ist, s. St. als Kinderfrl. Off. erb. **Dessau,** postlagernd u. **G. Z. 34.**

Diverse.

Reclams Universal-Bibliothek, fast 5000 Nummern umfassend, **a Nummer 20 Pfg.** Grösstes Lager bei **K. Pritschow,** Bernburgerstr. 28. **Führer, Stadtpläne etc. von Halle, Leipzig, Dresden, Berlin, Karten vom Harz, Kyffhäuser etc.**

Regelmäßiger Abnehmer von **Pferdedünger** gesucht Körnerstraße 30, p. r.

Wäsche z. Plätten wird angenommen Liebenauerstr. 166, 1 r.

Schon seit 1887 werden alle **Reparaturen** an Uhren u. Musikwerken, Kunst- u. Schmuckgegenständen, Brillen, Klemmen usw., Vergolden, Versilbern, Vernickeln, Verkupfern kleinerer Gegenstände sauber und billig ausgeführt bei **Rich. Ketscher,** Halle a. S., Sternstr. 11.

Schlackwurst 95, Mettwurst 85, schmittfest. Posten billiger. Proben zu Dienst. Off. u. **G. 3937** an die Expedition bs. Bl.

Möbel werden sauber repariert u. auspoliert bei billigster Preisstell. **Harz 51, Hof 2 Treppen.**

Jung. strebs. **Kaufm.,** mit eig. Geschäft, sucht pass. Damenbekanntsch. zwecks späterer Heirat. Nur Damen, nicht über 22 Jahr, wollen sich melden. Gefl. Off., co. m. Bild, unt. **W. 540** an die Exped. d. Bl. erbet.

ff. Speisekartoffeln im ganz. u. einz. bat abzug. a Ztr. 3,20 Mk. **Kurt Vogel,** Trotzenstraße 44.

Frühkartoffeln!!! Wer liefert bei Beginn der Ernte größere Posten **Frühkartoffeln.** Gefl. Anerbieten unt. **W. 1001** an die **Filiale** des „General-Anzeiger", Leipzigerstr. 55.

Für d. Vormittagsstunden sucht Kunstmaler hübsches, junges Mädchen als **Kopfmodell.** Off. mit Angabe üb. Aufg. u. **J. 3919** a. d. Exp. d. Bl. sof. erwünscht.

Speisekartoffeln!!! gibt in verschiedenen Qualitäten und Preislagen ab **Robert Gödicke,** Martinstr. 24.

Aufrichtig! Zwei Schwestern, 20 u. 22 J., je 28000 Verm., wirtsch. eig., wünschen Heirat mit edelgesinnten Herren. Verm. nicht erf., doch gut. Char. Geb. Off. u. **„Beriteß",** Berlin X 39.

Wer vermietet einem Herrn auf 1 Jahr Möbel zu Wohn- und Schlafzimmer? Off. unter **O. 3924** an die Exped. bs. Bl.

Hüte, **Binnen, Papier.** sehr billig. Putz wird chic u. kleidsam angef. **Meckelstraße 6,** II.

Bess. bürgl. **Mittagstisch** Schmeerstr. 9, II **Fr. Reichel.**

ff. ger. Seehasen, Aal, Schellfisch, Lachsh., Bücklinge, Maljesh., Malta-Kartoffeln, ff. Brath., in ganzen u. halben Tol. bill. b. **Herm. Lincke, Alter Markt 31.**

Bin unter **No. 2831** an das **hiesige Fernsprechnetz angeschlossen. Hermann Merkel, Bildhauer, Stuckgeschäft.**

Auf Teilzahlung monatlich von 2 Mk. an, geringe Anzahlg., erhalten Sie **Herren- u. Damen-Uhren** und -Ketten, Regulateure, Schmuckkasten, Musikwerke, Näh- u. Wringmasch., Teppiche, Tischdecken, Gardinen 2c. — **Kein Laden. — M. Taiele,** Göbenstr. 1, pt r., Ecke Ludwig Wuchererstr.

Charakterlesen u. Deutung aus den Handlinien. Frau **Louise Dammann,** Gr. Klausstr. 38, I, **Eing. Kl. Klausstr.**

Pferd (mittlerer Ostpreuße) **miet-weise zu vergeben.** Offert. unter **O. 3844** in der Exped. bs. Bl. abzug.

Alle Backformen: **Napfkuchenformen, Puddingformen, Eisformen, Süß-, Kopfe-, Geleeformen, Flammeri- u. Cremeformen, Waffel-, Pilz- u. Ihrfedereisen, Teebrotformen, Biskuitförmchen, Ausstecher, Pastetteneisen, Spritzkuchenspritzen, Königskuchenformen, Torten- u. Handkuchenformen, Schmorkessel u. Schläger, Mehlspeiseformen, Honigkuchenformen, Springerleiformen, Spezialitätsformen,** stets **neue** Muster, in **größter** Auswahl empfiehlt **Th. Franz,** Hoflieferant, Gr. Märkerstraße.

Waschgefässe dauerhaft, billig. **Otto,** Geiststr. 49.

Schuhcrême in allen Farben empfiehlt **Hch. Pfafferott,** Nicolaistr. No. 12.

Suche besseren **Mittagstisch** ohne Trinkzwang. Offert. unter **P. 3905** an die Expedition dieses Blattes.

Bestbewährt erstklassige **Solidarie-Fahrräder** auf Wunsch **Teilzahlung.** Anz. 20, 30, 50 M. Abz. 8-15 M. monatlich. Reichsräder von 65 M. an. Probehäfte spottbillig. Preisliste umsonst. **J. Jendrosch & Co.,** Charlottenburg 5. No. 280

Künstl. Zähne, Repar., Plomben, Ved. fr. Zähne. **R. Pfaudler,** Leipzigerstr. 33, II.

Zum Klavierstimmen u. -Reparieren empfiehlt sich **B. Maeroker,** Pianostimmer, Taubenstr. 7.

Bauunfuhren jeder Art besorgt billig **Alb. Ackermann,** Mühlberg 10. Straßenreinig. sow. Aschenf. w. ausg. Tel. 2911.

Brennholz-Verkauf zu Gunsten arbeitsloser Familienväter und der Wanderarmen a Korb **40 ₰,** 10 Körbe **3,50 M,** a Meter **10,50 M** frei Haus. **Ev. Stadtmission,** Weidenplan 5.

Kartoffeln in noch nie dagewesener Qualität sind eingetroffen. 5 Liter 30 Pfg. Werk von Saliner Grube. **Jägerplatz 34,** kein Laden.

Makulatur hat abzugeben **Buchdruckerei d. General-Anzeiger Gr. Ulrichstr. 16** (Eingang Dachritzstr.).

Waschgefässe dauerhaft, billig. **R. Günther,** Kellnerstr. 13. — Rabatt-Spar-Marken. —

Bruchleidende! verlangt **Gratisbroschüre** über das **Bruchband ohne Feder „Ideal",** zu jedem Bruch passend und denselben tadellos einhaltend. Institut für Bruchleidende. **Heinr. Werth,** Valkenberg A. 15, Holland. Da Ausland — Doppelporto.

Billige böhmische Bettfedern! 10 Pfd.: neue geschlissene 8 Mk., bessere 10 Mk., weisse daunenweiche geschlissene 15 Mk, 20 Mk, schneeweisse daunenweiche geschliss. 25 Mk, 30 Mk. Versand franko, zollfrei, per Nachn. Umtausch u. Rücknahme gegen Portovergütung gestattet. **Benedickt Sachsel, Lobes 881,** Post **Pilsen,** Böhmen.

Möbel jeder Art besorgt billig **Alb Lange, Schillerstr. 37.**

Für Frauenleiden, auch Blutstockung, Unterleibsleiden, **Gossmann u. Frau,** Leipzig-Lindenau, Josephstr. 34. Verl. Sie Brosch. u. Fragebog. geg. 30 ₰ Briefm.

Orden und Kriegs-Denkmünzen.

Original u. en miniature in grösster Auswahl am Lager.

Arrangements werden nach Vorschrift **sofort** auf das Geschmackvollste ausgeführt. **Regiments- und Vereinsabzeichen, Fahnennägel und -Schilder,** sowie **Vereinsbänder und Rosetten** jeder existierenden Art.

Illustrierte Preisliste gratis und franko.

Gustav Uhlig, Halle a. S., untere Leipzigerstr. Uhren, Musikwerke, Gold- und Silberwaren.

Zwangsversteigerung. Montag den 15. Mai und Dienstag den 16. Mai 1905 versteigere ich von vorm. 10 Uhr ab, Mittwoch den 17. Mai von nachm. 2 Uhr ab, den 18. u. 19. Mai von vorm. 10 Uhr ab und den 20. Mai von nachmittags 2 Uhr ab auf dem Grundstück **Melanchthonstr. 45** hier folgende Gegenstände: 1 Schreibmaschine, 1 gr. Schrank, 1 Stehpult, 1 Tisch nebst Kopierpresse, 3 Rohrstühle, 1 gr. Musterkoffer, 1 Schreibtisch, 1 Wanduhr, versch. Arbeitstische u. Schemel, 1 Drehbank, 1 Dezimalwage nebst Gewichten, 1 Trockenofen, 1 kompletten Zuspapparat, 1 gr. Partie versch. Messingformen, 1 gr. Partie versch. Metallknippsachen u. dgl. m. gegen sof. Barzahlung. **Bohnenstengel,** Gerichtsvollzieher.

Wäscherollen, englische (selbsttätig hin- und hergehend und aufkippend), deutsche m. Kettenantrieb, Federrollen und alle anderen Konstruktionen baut seit 35 Jahren als Spezialität zu sehr billigen Preisen und sendet Prospekte gratis **A. Neumann,** Maschinenfabrik, Bitterfeld 12.

Offerten unter Chiffre ... befördert die **Annoncen-Expedition Rudolf Mosse.** In Hunderten von Annoncen liest man täglich diesen Schlußsatz, ein Beweis, wie man sich mehr und mehr, selbst bei kleinen Anzeigen, wie Gesuchen und Angeboten aller Art der Annoncen-Expedition Rudolf Mosse bedient. Den Inserenten erwachsen hierdurch mancherlei Vorteile, wie kostenfreie fachmännische Beratung mit Bezug auf zweckmäßige Abfassung und Ausstattung der Annonce, richtige Wahl der Blätter, strengste Diskretion (eine laufende Offerten werden dem Inserenten uneröffnet zugestellt), sowie eine Ersparnis an Kosten, Zeit und Arbeit. Halle a/S., Brüderstr. 4. Vertreter: **Louis Heise.** Fernruf 151.

Kluge Frau ist nur jene, welche das für jede Familie wichtigste hygienische Buch „Die Frau" von **Frau Anna Hein,** fr. Oberhebeamme a. d. geburtshilf. Klinik d. Kgl. Charité zu Berlin, gegen 50 Pf. in Briefm. bestellt von **Frau Anna Hein, Berlin S.** 47 Oranienstrasse 65.

Zuckerkrankheit heilbar durch Antidiabeticum Stock. In allen Apotheken erhältlich. Generaldep.: **Hirsch-Apotheke.**

Briefstoffe mit der Krone bei Abnahme v. 35 Ztr. an bis 30, 6, 05 per Kasse a Ztr. **68 Pfg.** liefert frei Gelaß **Otto Just, Ludwig Wuchererstraße 45.** Fernruf Nr. 1964.

Waschgefäße dauerhaft, billig. **Zander, Gr. Klausstr. 12.** Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Brennholz (klein geschnitten, leicht spaltbare, kurze Brettabschnitte) geben fuhrenweise billigst ab **Lüttig's Witwe & Sohn,** G. m. b. H.

Plissee Fächer-, Flach- u. Strahlenplissee **Liessmann,** Salamitstraße 8, III., vis-a-vis Marktkirche.

Magenleidenden teile ich aus Dankbarkeit **gern** und **unentgeltlich** mit, was mir von jahrelangen, qualvollen **Magen- u. Verdauungsbeschwerden** geholfen hat. **A. Hoeck,** Lehrerin, **Sachsenhausen** b. Frankfurt a. M.

Patentanwaltsbureau SACK-LEIPZIG Brühl 2. Besorgung u. Verwertung.

Ein 11 Mon. alt. gel., kräft. Knabe ist an Kindesstatt abzug. Näheres Barfkir. 7.

A. Ahlheit, Klavierstimmer, 5. Vereinsstr. 2.

Hüte garn. chic 50 ₰, a. Hüte, Blum. sehr bill. **Franckestr. 17.**

Altdeutsche Napfkuchen von anerkannt vorzüglichem Geschmack liefert **Johs. Wilhelm's Konditorei.**

Pferdemist ist abzugeben Kl. Klausstraße 5.

Bauschutt und Erde, gegen Entr. v. 50 Pfg. Abladegeb., kann abgeladen werden Landsbergerstr. 12.

Heiratsgesuch. J. geb. Mädchen, 24 J., n. unvermögend, welches hier fremd, wünscht Verkehr mit Herrn (Beamten) behufs Heirat. Offerten erbeten unter **U. 3908** in der Expedition des General-Anzeiger.

Zahn-Atelier C. Schumann, Gr. Ulrichstr. 63, II.

Anzüge nach Maß von **28 Mk.** an, bei Lieferung des Stoffes Arbeitslohn **15 Mk. Alter Markt 15, I.**

Alle Polsterarbeiten werden sauber u. billig angefertigt Kuhgasse 1, III. r.

Hüte werden **chic u. billigst** garniert Brüderstr. 16, III.

Damen teile diskret mit, wie schöne Formen zu erlangen. **Kostenpunkt in Berlin 239 N. W.,** Schleswigerufer 8.

Modes! Hüte garniert chic und billig **Cl. Leissner, Merseburgerstr. 8, I.**

Alle Putzartikel billigst, große Auswahl.

Hilfe b. Blutstock. **Niemann, Hamburg,** Rennelstr. 40.

Heirat. Geschäftsmann, 27 Jahre alt, mit hoffnungsvoller Zukunft, sucht liebevolle, charakterfeste Lebensgefährtin zwecks baldiger Heirat. Vermögen erwünscht. Genaue Angaben nebst Photographie, welche retour. wird, unter **J. 3899** an die Exped. dieses Blattes erbeten.

Künstl. Zähne, Reparat., Zahnschmerz bes., Plombierungen. **J. Sachse,** Scharrenstr. 5, I.

Tierschutz-Verein für Halle a. S. u. Umgegend. Tier-Asyl: z. Zt. Delitzscherstraße 8, am **Hauptbahnhof.** Kostenlose Aufnahme herrenloser, überzähliger Tiere täglich 8—12 u. 2—7 Uhr. Auf Wunsch Tötung a 1 Mk., für Unbemittelte kostenlos. Annahme von **Pensionstieren** a 40, 30, 20 Pfg. p. Tag je nach Größe.

Plissee- u. Rundbrennerei von **L. Breitenborn,** Inh.: **Anna Gabriel,** Sternstr. 6, III. Halle a. S. Sternstr. 6, III. empfiehlt sich zur Anfertigung **aller Plisseearten. Muster zur Ansicht. Schnelle saubere Ausführung.**

Perfekte Plätterin sucht noch einige Herrschaften zur Kundschaft **Friedrichstr. 53, II.**

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19050514084/fragment/page=0003

Der Ausverkauf vor dem Umzuge
zu fabelhaft billigen Preisen
nur noch kurze Zeit.

Burghardt & Becher, Leipzigerstrasse.
Fernsprecher 1226.
Deutschlands grösstes Spezialgeschäft für emaillierte Haus- und Küchengeräte.
Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins. 5% Rabatt.

Stadt-Theater Leipzig.

Neues Theater.
Sonntag den 14. Mai 1905.
Der Freischütz.
Montag den 15. Mai 1905.
Wallensteins Lager.
Hierauf:
Die Piccolomini.

Altes Theater.
Sonntag den 14. Mai 1905.
Nachmittags:
Doppelselbstmord.
Abends:
Die Geisha.
Montag den 15. Mai 1905.
Wiener Blut.

Vereinigte Leipziger Schauspielhäuser.
Leipziger Schauspielhaus.
Sonntag den 14. Mai 1905.
Nachmittags:
Faust.
Abends:
Der Probekandidat.
Montag den 15. Mai 1905.
Eine Frau ohne Bedeutung.

Theater am Thomasring
(Central-Theater).
Sonntag den 14. Mai 1905.
Nachmittags:
Jugend.
Abends:
Das grosse Licht.
Montag den 15. Mai 1905.
Die Ehre.

Walhalla-Theater.

Direktion: **Otto Herrmann.**
Gastspiel
Anna u. Siegmund Linné.
Ferner das
phänomenale humoristische Künstler-Programm.
u. a.:
Mstr. Rebusa
mit seinem humoristischen Dressur-Akt.
200 Mk. Prämie
zahlt Mstr. Rebusa dem, welcher auf der rotierenden Tischplatte 1 Minute stehen kann.
Heute Sonntag:
2
gr. Vorstellungen:
um 4 und 8 Uhr.
Vormittags 11½ Uhr:
Grosse Künstler-Matinee
bei freiem Entree.

Bauer's Brauerei-Ausschank,

Rathausstraße 3.
Jeden Tag früh und abends große Auswahl von
Spezialgerichten
zu kl. Preisen.
Vorzügl. Mittagstisch im Abonnement.
● ff. Bauer'sche Biere. ●
Ergebenst
Paul Heinrich.

Rennen zu Leipzig.

I. Tag: Sonnabend den 27. Mai, nachmittag 3 Uhr.
6 Rennen im Gesamtbetrage von 21700 Mk., worunter Leipziger Stiftungspreis 10000 Mk.

II. Tag: Sonntag den 28. Mai, nachmittag 3 Uhr.
6 Rennen im Gesamtbetrage von 28500 Mk., worunter Grosser Teutoniapreis 15000 Mk.

Alles Nähere siehe Anschlagsäulen.

Bad Wittekind.

Morgen Sonntag früh 6½ u. nachm. 3½ Uhr
Zwei grosse Konzerte
der Kapelle des Füsl.-Rgts. Generalfeldmarschall Graf Blumenthal (Magdeb.) Nr. 36.
Entree zum Früh-Konzert 25 Pfg. } einschl.
Entree zum Nachm.-Konzert 35 Pfg. } Billetsteuer.
Abonnementsbillets sind an der Kasse (Haupttreppe) zu haben.
O. Wiegert, Königl. Musikdir.

◆ Wintergarten. ◆

Sonntag den 14. Mai, abends 8 Uhr
Gr. Extra-Militär-Konzert (Streichmusik),
ausgeführt vom Trompeter-Korps des Manöf. Feld-Art.-Regts. Nr. 75.
Entree 35 Pfg. **F. Stade.**

Sport-Hotel.

Morgen Sonntag
abends 7 Uhr
Gr. Cavalier-Ball.
Anerkannt schneidigste Ballmusik am Platze.
Höflichst ladet ein **Fr. Rudolphi.**

Paradies.

Morgen Sonntag **KONZERT**
Beginn ½4 Uhr. bei freiem Eintritt. **C. Meissner.**

Heute Sonntag
I. grosse Völkerwanderung
nach
Alt-Halle, Harz 51.
Grosser Cavalier-Frühschoppen.

!!Battenberg!!

Inh.: **Gustav Helbig,** Gr. Ulrichstr. 50, 1. Et.
Sonntag von 4 Uhr ab:
Grosses Familien-Frei-Konzert.
ff. Schultheiss-Bier. Anerkannt gute Küche.

Krug zum grünen Kranze.

Morgen Sonntag von nachm. 3½ Uhr
Grosses Garten-Frei-Konzert.
Im Saal **Gesellschafts-Kränzchen.**
O. Thiem. **Otto Herrmann.**

Felsenburgkeller.

Telephon 1810. Inh. **Wilh. Henze.**
Morgen **Sonntag,** nachmittags 3½ Uhr:
Eintritt frei. **I. gr. Familien-Konzert.** Eintritt frei.

Goldener Hirsch.

Sonntag den 14. Mai **Garten-Eröffnung.**

Apollo-Theater,

Direktion: **Gustav Poller.**
Ab heute Sonnabend d. 13. Mai:
Zum ersten Male:
8½ Uhr:
„Das tolle Haus",
Burleske in 1 Akt von W. Hartstein.
Außerdem: Die **Glanznummer** im **Hartstein'schen Repertoir:**
9¾ Uhr:
„Der Nihilist",
Große Burleske in 1 Akt v. W. Hartstein
mit **Hartstein**
als **„Schirmhändler Schmitz aus Cöln a/Rhein"**
in der Hauptrolle.
Morgen Sonntag d. 14. Mai:
Großes Garten-Früh-Konzert.
Anfang: Vorm. 11½ Uhr.
Entree frei!
Nachm. 4 u. abends 8 Uhr:
2 gr. Vorstellungen.
In beiden:
„Der Nihilist"
mit
Hartstein
als **„Schirmhändler Schmitz".**
Außerdem: Der **brillante Spezialitäten-Teil.**

Café Roland.

Täglich **Konzert.**
Sonntag: Grosse
Familien-Konzerte.
Anfang 4 Uhr nachmittags.

Hotel-Restaurant und Gartenlokal
Goldenes Schiffchen,
Gr. Ulrichstrasse 37.
Inh.: **R. Lantzsch.**
Mittagstisch
12½—2½ Uhr, a Couvert 1.25, im Abonnement 1.00.
Reichhaltige saisongemässe Speisenkarte.
Schöner Saal
zur Abhaltung von Hochzeiten und and. Familien-Festlichkeiten.
Kleinere Vereinszimmer
noch einige Tage frei.

Waldlust, Onkel Knoll's Hütte.

Lieblingsausflug aller Hallenser, zwischen Waldtäter und Heidschlößchen.
ff. Kaffee,
nur prima prima hiesige Biere.

Zoolog. Garten.

Nur kurze Zeit
Hagenbecks' Indische Völkerschaften.
70 Eingeborene (Männer, Frauen, Kinder).
6 Arbeitselefanten, 10 Zwergebus, 10 Zwergesel, 2 Mysore-Ochsen, 3 Lippenbären, zahlreiche Schlangen.
Indische Küche, Brahminenschule, Ebenholzschnitzer, Kunstöpfer, Topfmaler, Bronzeschläger und Silbersticker, zahlreiche Zauberer u. Schlangenbeschwörer, 6 Tempeltänzerinnen (Bajaderen), Elefanten als Lastträger u. Reittiere, Zebu-Wettfahren, Esel-Reiten rc.
Täglich nachm. 4 u. abends 6 Uhr:
Große Vorstellungen.
— Eintrittspreise unverändert. —
Erw. 50 ₰, Kinder 30 ₰, an Konzerttagen von nachmittags ab Erw. 60 ₰, Kinder 30 ₰.
Sonntag den 14. Mai
auch vorm. 11½ Uhr gr. Vorstellung,
2 gr. Militär-Konzerte,
ausgeführt vom Trompeter-Korps der
12. Husaren.
Anf. nachm. 3½ bezw. abds. 7½ Uhr.
Von 7 Uhr abds. ab: Erw. 35 ₰, Kinder 20 ₰.

Ball-Säle,

Lerchenfeldstr. 14.
Sonntag den 14. d. M., nachm. 4 Uhr:
Gr. Ball.
Empfehle meinen **zugfreien, schattigen Garten** dem geehrten Publikum.
Angenehmer Familien-Verkehr.
Ergebenst **E. Samuel.**

Turnverein Radewell.

Sonntag den 14. Mai:
Tanzkränzchen,
wozu ergebenst einladet **Der Vorstand.**
— Anfang 4 Uhr. —

Altenburger Hof,

Alter Markt 4.
Sonntag den 14. Mai
Gr. Unterhaltungs-Abend,
wozu ergebenst einladet
L. Baatsch.

Zum Elefanten, Angerweg 7.

Heute Sonntag den 14. Mai:
Tanzkränzchen.
wozu freundlichst einladet **C. Honnig.**

Sennewitz,

„Schwarzer Adler",
20 Minuten von Trotha u. Petersberg, empfiehlt seine **schönen Lokalitäten, grossen Saal, grossen Garten, Kegelbahn, Gesellschaftszimmer** zur freundlichen Benutzung. — **Sonntag d. 21. Mai** findet meine **Saalweihe** statt.
A. Pfeifer.

27er. Sonntag abend 7½ Uhr:
Feier des 18. Stiftungsfestes in den „Thalia-Festsälen".
Der Vorstand.

Schönes Vereinszimmer, 40 bis 50 Personen fassend, noch für einige Abende zu vergeben. **„Neuer Hallescher Hof",** Sternstraße 5.

Peissnitz-Restaurant.

Hierdurch zur gefl. Nachricht, daß **ab morgen** regelmäßig die Sonntag früh 7 Uhr und abends 8 Uhr beginnenden **Konzerte** sowie die beliebten **Volkslieder-Abende** an jedem Donnerstag stattfinden.
— Entree frei. — Hochachtend **Hermann Schröter.**

Restaurant „Burgschlösschen".

Inh.: **Otto Apel,** Delitzscherstr. 76.
Bringe hiermit meine vollständig renovierten Lokalitäten in freundliche Erinnerung.
Sonnabend u. Sonntag: **„Familien-Abend".**
ff. Speckkuchen, vorzügl. warme u. kalte Speisen zu jeder Tageszeit.
Hochachtungsvoll D. O.

R. Ruhe's Konzerthaus, Karlstraße 14.

Sonntag von nachm. b. vollem Orchester (Hauskapelle) **gr. Kränzchen.**
Treffpunkt aller Schoudorf'schen Tanzschüler.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19050514084/fragment/page=0004